

LOKALSPORT MANNHEIM

HOCKEY TSV MANNHEIM VERLIERT IN MÜNCHEN MIT 5:6

Die Spitze wieder los

17. Dezember 2018

Autor: and

MÜNCHEN/FRANKFURT. Platz eins in der Südgruppe der Hallenhockey-Bundesliga der Herren konnte der TSV Mannheim Hockey nicht lange genießen. Im Spitzenspiel beim Münchner SC musste sich der TSVMH trotz zwischenzeitlicher 5:2-Führung am Ende mit 5:6 (5:3) geschlagen geben. „Wenn man auswärts fünf Tore schießt, dann ist das sicherlich gut, aber wenn man defensiv nicht gut steht und sechs Treffer kassiert, dann kann man so ein Spiel nicht gewinnen“, sagte TSVMH-Coach Alexander Vörg, der bei seinem Team die starke Defensivleistung aus dem Derbysieg am Donnerstagabend vermisste.

Paul-Philipp Kaufmann brachte den TSVMH früh mit 1:0 (3.) in Front. Zwar konnte Michael Rostek für den MSC zum 1:1 (6.) ausgleichen, aber TSVMH-Kapitän Nils Grünenwald (8.), und Kaufmann per Doppelschlag (21., 22.) stellten auf 4:1. Felix Greffenius verkürzte für die Hausherren auf 2:4 (27./ Strafecke), aber Yannick Dehoff stellte den alten Abstand mit dem 2:5 (28./Strafecke) zunächst wieder her. Eine Minute vor der Halbzeit traf Maternus Burgmer zum 3:5 (29.). „Danach haben wir es dann verpasst ein sechstes Tor zu schießen und es lief alles gegen uns“, ärgerte sich Vörg über die drei Münchner Treffer von Kramer (45.), Schellinger (53.) und Grießl (56.) in Hälfte zwei, die das Spiel zugunsten des MSC drehten.

MHC mit Sieg in die Pause

Im letzten Spiel des Jahres haben die TSVMH-Herren am Freitag (20 Uhr) nun noch den SC Frankfurt 1880 zu Gast. Bei eben jenem SC Frankfurt 1880 bestritten die Herren des Mannheimer HC schon ihr letztes Spiel im Jahr 2018 und packten dabei mit einem 3:1 (1:1)-Auswärtssieg drei wichtige Punkte im Kampf um den Viertelfinaleinzug ein.

„Wir wussten um die Wichtigkeit dieses Spiels, denn wenn wir hier verloren hätten, dann wäre es das in Sachen Viertelfinale für uns wohl schon gewesen“, sagte MHC-Stürmer Paul Zmyslony, der großen Anteil daran hatte, dass die Viertelfinalchancen der Blau-Weiß-Roten weiter intakt sind. Zwar brachte Anton Schmidt-Opper die Hessen mit 1:0 (20./Strafecke) nach vorne, aber Zmyslony antwortete vier Minuten später mit dem 1:1 (24.). Mit einem Doppelschlag von Timm Haase (45.) und Felix Schües (47.) fuhr der MHC dann die Punkte ein.

© Mannheimer Morgen, Montag, 17.12.2018

Alle Rechte vorbehalten

Vervielfältigung nur mit Genehmigung der Mannheimer Morgen Großdruckerei und Verlag GmbH

URL: https://www.morgenweb.de/startseite_artikel,-lokalsport-mannheim-die-spitze-wieder-los-_arid,1370925.html